

Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**

Betreff: ZOB Europaplatz; Vergabe der Planungsleistungen
 Verkehrsanlagenplanung
Bezug: 168/2017

Anlagen: 0

Beschlussantrag:

Die Planungsleistungen für die Verkehrsanlagen des ZOB Europaplatzes werden an die Breinlinger Ingenieure aus Tuttlingen für ein vorläufiges Honorar von 583.195,07 € brutto vergeben.

Finanzielle Auswirkungen	HH-Stelle	HH-Rest 2017	2018	2019	2020	2021 ff	Gesamtausgabebedarf
Vermögenshaushalt							
Europastraße Ost und Bügelstraße	2.6300.9552.000-1034					1.200.000	1.200.000 €
Europaplatz ZOB	2.7922.9550.000-1034	810.558	600.000 €	1.700.000 €	3.000.000€	6.500.000 €	12.794.073 €
Zuweisungen des Landes nach dem GVFG	2.7922.3610.000-1034				-1.000.000€	-2.000.000 €	-3.000.000 €
Grundstücksverkauf Europaplatz	2.8800.3400.000-1034				-5.000.000€		-5.000.000 €
Haushaltsbelastung		810.558 €	600.000 €	1.700.000 €	-2.850.000€	7.770.000€	5.994.073 €

Erläuterung: In den Vorjahren 2012 – 2017 wurden bereits 183.515 € ausbezahlt.

Ziel:

Beauftragung der Planungsleistungen zur Realisierung des ZOB Europaplatzes.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Gemäß Gemeinderatsbeschluss 168/2017 wurde die Verwaltung beauftragt, die Realisierung des ZOB Europaplatzes vorzubereiten. Über ein wettbewerbliches Verfahren sollte ein geeignetes Planungsbüros für die Verkehrsanlagenplanung gefunden werden.

2. Sachstand

Es wurde ein zweistufiges Vergabeverfahren nach VgV (Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge) mit Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben. Von neun Bewerbern qualifizierten sich fünf für die zweite Phase. Diese fünf Planungsbüros stellten im Rahmen von nichtöffentlichen Bietergesprächen am 29.01.2018 einer Jury aus Mitgliedern der Stadtverwaltung vor.

Folgende Bewertungskriterien wurden berücksichtigt:

1. Bürovorstellung (10 %)
2. Vorstellung Referenzobjekt des Büros (15 %)
3. Vorstellung Referenzobjekt des Projektleiters/Bauleiters (20 %)
4. Vorgehensweise beim anstehenden Projekt (20 %)
5. Gesamteindruck der Präsentation (5 %)
6. Honorarangebot (30 %)

3. Vorschlag der Verwaltung

Die Jury sprach sich nach Bewertung der Vorstellungen und Angebote klar dafür aus, den Planungsauftrag an die Breinlinger Ingenieure zu vergeben. Diese boten eine überzeugende Vorstellung hinsichtlich der fachlichen Anforderungen, des gewünschten kooperativen Planungsprozesses wie auch eine ansprechende Lösung bei angemessenen Honorarkosten als die Mitbewerber.

Die endgültige Beauftragung kann jedoch erst erfolgen, wenn nach Ablauf einer Stillhaltefrist (gemäß § 134 GWB) von 10 Tagen nach Benachrichtigung aller Bewerber aus Phase 2 kein Widerspruch eingelegt wurde. Diese Frist läuft am 17.05.2018 ab, die Verwaltung wird im Gremium berichten.

4. Lösungsvarianten

Zum jetzigen Planungsstand ist das Ergebnis des Vergabeverfahrens bindend.

5. Finanzielle Auswirkungen

Das Angebot der Breinlinger Ingenieure beläuft sich auf brutto 583.195,07 € für die Planung der Verkehrsanlagen des ZOB Europaplatzes.

In der nun folgenden Vorplanung soll das beauftragte Büro zusammen mit dem Freianlagenplaner die Gestaltungskonzeption hinsichtlich der technischen/verkehrsplanerischen Fragestellungen überarbeiten.

Im Haushalt stehen bisher 8.030.558 € bei den Haushaltsstellen 2.6300.9552.000-1034 (Europastraße Ost und Bügelstraße) und 2.7922.9550.000-1034 (Europaplatz ZOB) zur Verfügung.

Zur Finanzierung der Bauinvestitionen wurden Landes-GVFG-Mittel für den ZOB in Höhe von 3.000.000 € beantragt. Weitere Mittel können über das Sanierungsprogramm Südliches Stadtzentrum beantragt werden, sofern dort der Fördermittelrahmen erhöht wird. Weiterhin sind Verkaufserlöse in Höhe von ca. 5.000.000 € für das Baufeld in der Haushaltsplanung vorgesehen.